



## **Niederschrift**

28. Plenarsitzung des Gemeinderates  
28. September 2021, 15:30 Uhr  
öffentlich  
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz  
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

31.

**Punkt 35 der Tagesordnung: Digitale Kluft in Kinder- & Jugendhäusern überwinden**  
**Interfraktioneller Antrag: GRÜNE, CDU, SPD, FDP, KAL/Die PARTEI,**  
**DIE LINKE., FW|FÜR**  
**Vorlage: 2021/0940**

### **Beschluss:**

Einverstanden mit der Stellungnahme der Verwaltung

### **Abstimmungsergebnis:**

Keine Abstimmung

**Der Vorsitzende** ruft Tagesordnungspunkt 35 zur Behandlung auf.

**Stadtrat Bauer (GRÜNE):** Dieser Antrag ist in mehrfacher Hinsicht gut. Er ist gut, weil er ein ganz simples Grundbedürfnis junger Menschen abdeckt, nämlich das Bedürfnis nach schnellem Internet. Er ist gut, weil er direkt von den Jugendlichen über die Jugendkonferenz an uns als Gemeinderat herangetragen wurde und zeigt, dass Jugendbeteiligung in dieser Stadt funktioniert. Er ist gut, weil alle gefragten Fraktionen daran sich beteiligt haben und so gezeigt haben, dass ihnen dieses Grundbedürfnis etwas wert ist. Er ist gut, weil er von Ihnen als Verwaltung in kürzester Zeit über die Sommerpause, sogar bevor der Gemeinderat wieder zusammengetreten ist, ganz geräuschlos in die Tat umgesetzt wurde. Für die beiden letzten Punkte herzlichen Dank an alle Kolleg/innen, die sich daran beteiligt haben und an Sie als Verwaltung und wir sind gespannt auf das Konzept, das Sie gemeinsam mit dem Stadtjugendausschuss uns vorlegen werden für die übrigen Jugendhäuser in der Stadt, ob es da noch Notwendigkeit gibt und wie groß sie ist und wie schnell wir sie umgesetzt kriegen, und ist auch mal schön, dass es bei solchen Themen, gerade wenn es um Jugendliche geht, die in den letzten Monaten und in den letzten eineinhalb Jahren die größten Entbehrungen haben mitnehmen müssen oder erleiden müssen in dieser Pandemie, dass wir hier so geschlossen auftreten als Gemeinderat, ich glaube, vielleicht können wir ein bisschen dieser Geschlossenheit in Zukunft beibehalten, wenn es um Themen junger Menschen geht, auch wenn wir uns nicht immer in der Umsetzung oder in den Details einig sind, danke schön.

Zur Beurkundung:  
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –  
29. Oktober 2021